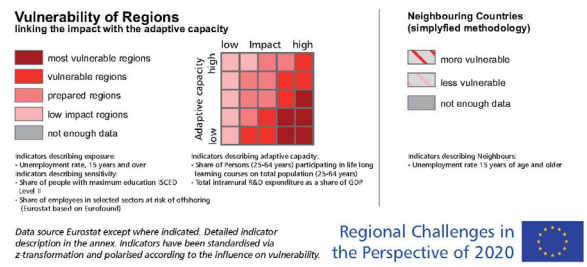
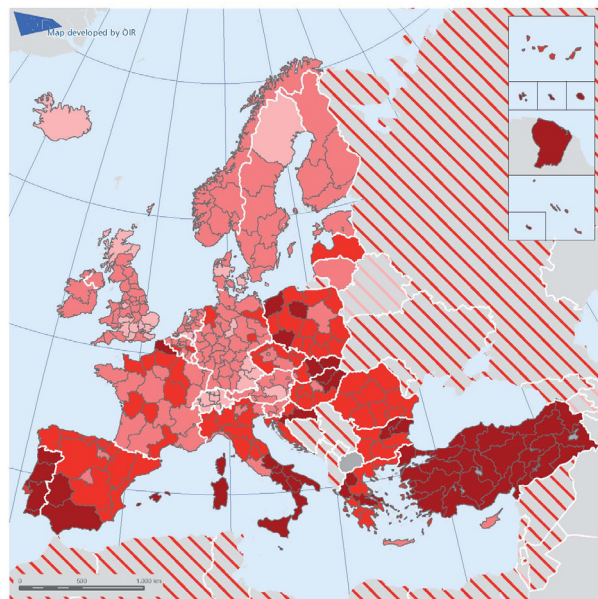


Regional Challenges in the Perspective of 2020 – phase 2: Deepening and broadening the analysis. Contract Study

Leistungszeitraum: 2009-2011

Die Studie *Regional Challenges in the Perspective of 2020 – Phase 2: Deepening and Broadening* vertieft die Analyse der Publikation der Europäischen Kommission *Regions 2020 – An assessment of Future Challenges for EU Regions* von November 2008. Sie identifiziert potenzielle Auswirkungen der derzeitigen und künftigen europäischen Herausforderungen bezüglich Globalisierung, demografischen Wandel, Klimawandel, sichere, nachhaltige und wettbewerbsfähige Energieversorgung, soziale Polarisierung und der Wirtschafts- und Finanzkrise auf regionale Disparitäten und Entwicklungspotenziale bis 2020 und die regionalen Vulnerabilitäten im Hinblick auf die Herausforderungen. Die Studie erweitert die Perspektive ihrer Vorgängerin durch Einbeziehung der EU-Nachbarschaft im Süden und Osten. Sie dient als regionalpolitisches Hintergrunddokument für die *Europa-2020-Strategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum* der Kommission Barroso aus dem März 2010.

Labour market transformations - Vulnerability



Bearbeitung: Bernd Schuh, Sebastian Beiglböck, Erich Dallhammer, Stefan Geier, Tobias Panwinkler, Joanne Tordy

Partner/-innen: Spatial Foresight GmbH, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Pöry Energy GmbH, Universität für Bodenkultur, Institut für Meteorologie

Auftraggeberin: Europäische Kommission, GD Regionalpolitik